



# Auenwaldschule Böklund Grundschule



Schleswiger Nachrichten

13.03.2018

## Industrie fördert Unterricht

**BÖKLUND** Für ihr großes Engagement bei der Förderung der Schüler im Fach Sachkundeunterricht wurde die Auenwald-Grundschule Böklund vom Verband der chemischen Industrie ausgezeichnet. Insbesondere basierend auf engen Kontakt zum Schulwald werden in Böklund chemische Experimente im Rahmen des Heimat-, Welt- und Sachkundeunterrichts (HWSU) der dritten und vierten Klassen gemacht.

„Das ist nicht selbstverständlich für eine Grundschule“, stellte Schulverbandsvorsteher Dr. Dierk Martin fest. Als promovierter Diplomchemiker liegt ihm dieses Thema besonders am Herzen. Deshalb unterstützte er auch den Antrag von Milena Matthaei, HWSU-Lehrerin, beim Verband der chemischen Industrie. Die Bewerbung hatte Erfolg.

Die Auenwald-Grundschule erhielt aus dem Fonds der chemischen Industrie die Höchstsumme

von 500 Euro zur Förderung des Sachkundeunterrichts. „Die Freude darüber wurde noch größer, als drei Monate später ohne Antrag eine weitere Förderung von 500 Euro aus dem gleichen Topf bewilligt wurde“, erklärte die stellvertretende Schulleiterin, Merwe Stahmer. Für die Fördersumme von insgesamt 1000 Euro wurden unter anderem die Forscherbox „Stoffe“ und der Experi-

mentierkoffer „Grundschulchemie“ gekauft.

„Doch mehr noch als über die finanziellen Zuwendungen freuen wir uns über die Anerkennung unserer Arbeit“, verriet Schulleiterin Daniela Juhász. Denn es wäre nur selten der Fall, dass sich eine Organisation zur Qualität der Arbeit an einer Grundschule äußere und diese dann auch noch auszeichne. *ql*



**Dr. Dierk Martin** (von links), Milena Matthaei, Daniele Juhász, Merwe Stahmer präsentieren die neuen Chemie-Experimentierkoffer. KUHL